

ERASMUS + 2017: Mobilität von Bildungspersonal in der Erwachsenenbildung

BAGSO Projekt *„Lebensqualität im Alter gestalten - Innovative Bildung für neue Rollen der Zivilgesellschaft in einer inklusiven Gesellschaft“*

Kurzbericht zur 2. LOC Schulung vom 12. bis 15. März 2018

Praxisnahe und inspirierende Lernerfahrungen machten 14 Teilnehmende während einer Schulung von LOC Zeggenschap in zorg vom 12. bis 15. März 2018, durchgeführt im Dreiländereck zwischen Belgien, Deutschland und den Niederlanden. In dem 3-tägigen „strukturierten Fortbildungskurs“, gefördert durch das EU Programm ERASMUS+, wurde eingegangen auf die Bildungsbedarfe freiwillig Engagierter in neuen Rollen bei der Unterstützung eines selbstbestimmten, aktiven und gesunden Lebens älterer Menschen mit Hilfe- und Pflegebedarf.

Im Zentrum des maßgeschneiderten Programms - bestehend aus einem Mix aus Vorträgen, Workshops, Übungen und Projektbesuchen - stand die LOC „Vision einer werteorientierten Pflege“ sowie die Vorstellung und Erprobung von Bildungsmethoden und -instrumenten, die LOC bei der Schulung von Klientenräten zum Einsatz bringt:

- zur Erfassung der individuellen Wünsche älterer Menschen in Pflegesituationen (Wunschbaum),
- dem Reflektieren eigener Pflegearbeit (Spiegelgespräch),
- der Hinterfragung der eigenen Ansichten und Perspektiven (Dialoggespräch)

Der Besuch von Sozialzentren und -projekten in Süd-Limburg erlaubte einen Einblick in verschiedene Einsatzfelder von Freiwilligen für ältere Menschen mit Unterstützungsbedarf in der Pflege-, Quartiers- und Nachbarschaftsarbeit in den Niederlanden.

Die Teilnehmenden des Projektkonsortiums der BAGSO\* setzten sich in diesem Kontext intensiv mit den Rahmenbedingungen und der Umsetzung des reformierten niederländischen Gesetzes zur sozialen Unterstützung (WMO2015) auseinander. Das Kennenlernen des „Küchentischgespräches“ ermöglichte Erfahrungen mit einem Modell partizipativer Teilhabeplanung, welche im Rahmen in eines WMO Hilfeverfahrens zur Stärkung der Selbstbestimmung und -verantwortung aber auch zur Verbesserung der sozialen Teilhabe Hilfesuchender - unter Einbindung seiner sozialen Netzwerke- eingesetzt wird.

Durch die Vorstellung des Interreg Projektes „Seniorenfreundliche Gemeinden“ der EUREGIO Rhein-Waal wurde deutlich, wie im grenznahen Raum durch den Austausch innovativer Bildungsmethoden und Konzepte konstruktiv für die Gesundheitsförderung von Menschen, zum Beispiel mit einer Demenzerkrankung, zusammengearbeitet werden kann.

Projekt-Internetseite: [www.bagso.de/aktuelle-projekte/europaeisches-mobilitaetsprojekt-2017.html](http://www.bagso.de/aktuelle-projekte/europaeisches-mobilitaetsprojekt-2017.html)

\*Projektkonsortium der BAGSO Sozialwerk Berlin e.V.; Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros e.V.; Stadt Hannover/Fachbereich Senioren; Generationennetzwerk Gelsenkirchen e.V.